Die Faustregel

Die Faustregel ist vielleicht ein bisschen grob, aber Angst haben muss man vor ihr nicht. Mit Gewalt hat sie nämlich nichts zu tun.

Faustregel – das klingt erst einmal nach Selbstjustiz, nach dem Gesetz der Straße, nach dem Recht des Stärkeren. Dabei ist die Faustregel normalerweise ganz friedlich: Spricht man von einer Faustregel, dann meint man damit, dass man für etwas keine wirklich genauen Gesetzmäßigkeiten festlegen kann. Man weiß nur ganz ungefähr, wie etwas funktioniert oder passiert. Dabei handelt es sich eher um eine grobe Schätzung, die ungefähr beschreibt, wie es ist. Der Volksmund hat dafür auch den passenden Spruch: „Pi mal Daumen“ oder „über den Daumen gepeilt“.

Autorin: Raphaela Häuser